



**Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen**

Sitzung des Rates Nr. 06/2021, am Donnerstag 18.11.2021, um 15:00 Uhr, Karl-Adam Halle, Vossacker 39, 58089 Hagen  
TAGESORDNUNG

244

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen**

**Sitzung des Rates Nr. 06/2021, am Donnerstag 18.11.2021, um 15:00 Uhr, Karl-Adam Halle, Vossacker 39, 58089 Hagen**

**TAGESORDNUNG**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Berichte
- 3.1. Stellungnahme der Verwaltung zum Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) über die überörtliche Prüfung Gesamtabschluss und Beteiligungen 2020
- 3.2. Bericht über Großprojekte
4. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung
- 4.1. Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
hier: Nutzung von Ökostrom durch städtische Gesellschaften
5. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Rates
- 5.1. Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI  
hier: Neubau Stützmauer Synagoge Hohenlimburg
- 5.2. Vorschlag der SPD-Fraktion  
hier: Bürgerbeteiligung Neubau Kindertagesstätte und Grundschule in Wehringhausen
- 5.3. Vorschlag der Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen, Hagen Aktiv und der Ratsgruppe FDP  
hier: Klage der Stadt Hagen gegen den Märkischen Kreis wegen Windenergieanlagen in Nachrodt-Wiblingwerde (Veserde);  
hier: Klagerücknahme
- 5.4. Vorschlag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, Hagen Aktiv, Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI und der Ratsgruppen FDP, Die Linke., HAK  
hier: Verstetigung des Verhütungsmittelfonds
- 5.5. Ausschussbesetzungen
6. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
- 6.1. Beirat des Jobcenters Hagen, Vorschläge zur Neuberufung von Mitgliedern
- 6.2. 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020  
2. Beschluss über die Entlastung des Oberbürgermeisters
- 6.3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2020 nach § 83 Abs. 2 GO NRW
- 6.4. IV. Nachtrag zur Satzung für den Frauenbeirat der Stadt Hagen vom 14. März 1991
- 6.5. Steuerliches Risiko in den Leistungsbeziehungen zwischen der Stadt Hagen und dem Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR (WBH) unter Berücksichtigung der neuen Umsatzbesteuerung ab dem Jahr 2023
- 6.6. Gesellschaftsrechtliche Umstrukturierung der items GmbH in eine GmbH & Co. KG
- 6.7. Anmietung von Flächen in der Volmegalerie zur Unterbringung publikumsintensiver Bereiche
- 6.8. Vorprüfung der Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens für Erhalt, Sanierung und Fortbetrieb des Richard-Römer-Lennebades
- 6.9. Zukünftige Errichtung einer 4. städtischen Gesamtschule Hauptschule Geschwister Scholl - Aufstellen von Unterrichtscontainern als Übergangslösung
- 6.10. Schulentwicklungsplanung - bauliche Erweiterung der Grundschule Henry-van-de-Velde Planungsalternative
- 6.11. Nutzung des ehemaligen Grundschulgebäudes Dahl, Zwischen den Brücken 11

- 6.12. Änderungen im Gemeinsamen Lernen an Grundschulen nach Erlass vom 12.02.2021
- 6.13. Planung zum Bau einer Tagesklinik für Kinder und Jugendliche
- 6.14. Verbindliche Bedarfsplanung für voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen in Hagen 2021 bis 2024 nach § 7 Abs. 6 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW)
- 6.15. Vergabekriterien für die Vergabe von Baugrundstücken nach dem Programm "Ein Platz für Familien"
- 6.16. Direktvergabe öffentlicher Dienstleistungsaufträge zur Erbringung öffentlicher Personenverkehrsdienste an die Hagener Straßenbahn AG (HST)  
hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Stadt Hagen mit dem Märkischen Kreis über die Erbringung öffentlicher Personenverkehrsleistungen durch die Hagener Straßenbahn AG auf dem Gebiet des Märkischen Kreises.
- 6.17. Stellplatzsatzung im Bereich Elberfelder Straße - Kampstraße - Hochstraße - Spinnasse
- 6.18. Sachlicher Teilflächennutzungsplan -Windenergie zum Flächennutzungsplan der Stadt Hagen  
hier: Einstellung des Verfahrens
- 6.19. Teiländerung Nr. 110 -Einzelhandel Fleyer Straße- zum Flächennutzungsplan  
hier: Öffentliche Auslegung des Teiländerungsentwurfes
- 6.20. Bebauungsplan Nr. 1/20 (696)  
Einzelhandel Fleyer Straße-Feithstraße  
hier: Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes
- 6.21. Bebauungsplan Nr. 4/10 (619) Gewerbegebiet Berliner Straße  
Einfacher Bebauungsplan nach § 9 Abs. 2a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB - Aufhebungsverfahren nach § 13 BauGB  
hier:  
a) Eingegangene Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligungsverfahren  
b) Satzungsbeschluss
- 6.22. Bebauungsplan Nr. 5/10 (620) Gewerbegebiet Wehringhauser Straße  
Einfacher Bebauungsplan nach § 9 Abs. 2a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB - Aufhebungsverfahren nach § 13 BauGB  
hier:  
a) Eingegangene Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligungsverfahren  
b) Satzungsbeschluss
- 6.23. Hochwasserschutzkonzept
7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

**II. Nichtöffentlicher Teil**

1. Mitteilungen
2. Berichte
3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates  
keine
4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 Geschäftsordnung des Rates  
keine
5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
- 5.1. Beteiligungsangelegenheit
- 5.2. Personalangelegenheit
- 5.3. Vertragsangelegenheit
- 5.4. Grundstücksangelegenheit
- 5.5. Vertragsangelegenheit

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: [heike.heinig@stadt-hagen.de](mailto:heike.heinig@stadt-hagen.de)

- 5.6. Vertragsangelegenheit  
 6. Veröffentlichungen  
 7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates  
 Hagen, 11.11.2021 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr**  
 (<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)

<b>Ersatzbeschaffung von Krankentransportwagen</b>
Typ: VgV Ausschreibung
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 29.11.2021
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen - Vergabe, Beschaffung
Ausschreibungs-ID: CXTJYYRY4M

<b>Abrufauftrag Bildschirmarbeitsplatzmöbel und Schränke</b>
Typ: VgV Ausschreibung
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 07.12.2021
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen - Vergabe, Beschaffung
Ausschreibungs-ID: CXTJYYRYER

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: [heike.heinig@stadt-hagen.de](mailto:heike.heinig@stadt-hagen.de)

### **Es ist angerichtet – der 54. Hagener Weihnachtsmarkt lädt zu Besinnlichkeit, Freude, Erleben und Familiensinn ein**

10. November 2021 – Lang ersehnt – jetzt ist es wieder so weit. Nachdem der Hagener Weihnachtsmarkt im vergangenen Jahr der Coronapandemie zum Opfer fiel, öffnet der 54. Hagener Weihnachtsmarkt von Donnerstag, 18. November, bis Donnerstag, 30. Dezember, in der Innenstadt seine Pforten. Alle Besucher sind herzlich eingeladen, montags bis donnerstags von 11 bis 20.30 Uhr, freitags und samstags von 11 bis 21 Uhr sowie sonntags von 12 bis 20.30 Uhr den Markt zu besuchen. Bei entsprechender Nachfrage haben die Ausschänke und Imbisse an den Wochenenden bis 22 Uhr geöffnet. Am Totensonntag, 21. November, ist der Weihnachtsmarkt zwischen 18 und 22 Uhr und am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember, zwischen 14 und 20.30 Uhr geöffnet. Am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag bleibt der Weihnachtsmarkt geschlossen.

#### Buntes Weihnachtsmarktprogramm

Oberbürgermeister Erik O. Schulz eröffnet den Markt am Freitag, 19. November, um 17 Uhr in der Konzertmuschel im Volkspark. Begleitet wird die feierliche Eröffnung mit dem Klaus Heumann Projecto Guiterra Latina.

Mit 72 Ständen und Fahrgeschäften sind die Standplätze auf dem Weihnachtsmarkt zwischen dem Friedrich-Ebert-Platz und dem Adolf-Nassau-Platz erneut sehr gut belegt. Unter der Leitung von Veranstalter Dirk Wagner ist es wieder gelungen, ein Angebot zu präsentieren, welches insbesondere dem Markenzeichen des Hagener Weihnachtsmarkts – der Familienfreundlichkeit – gerecht wird. In diesem Jahr steht wieder das große Riesenrad auf dem Friedrich-Ebert-Platz. Und auch die 12 Meter hohe und 35 Meter lange Weihnachtsrutsche garantiert Spaß für Groß und Klein.

Die Veranstalter und Schausteller des Hagener Weihnachtsmarktes haben ein umfangreiches Programm entworfen. Insgesamt finden in der Konzertmuschel rekordverdächtige 63 Auftritte an 34 Veranstaltungstagen statt. Das Programm hält zahlreiche sowohl altbekannte und beliebte Auftritte als auch Premieren bereit.

Aufgrund der guten Erfahrungen vor zwei Jahren werden spezielle Thementage besondere Atmosphären in die Konzertmuschel zaubern. Am Samstag, 27. November, lädt der Irish Day dazu ein, sich auf die grüne Insel versetzt zu fühlen. Musikalisch unterstützen dies Frank Ringer Stepptanz, An-Spiorad – eine der meistgebuchten Irish Folk-Bands aus NRW und der „Lokalmatador“, die Ceili Family.

Unter dem Motto „Schlager meets Christmas“ steht Donnerstag, 2. Dezember, ganz im Zeichen des deutschen Schlagers. Insgesamt acht Künstlerinnen und Künstler gestalten das rund vierstündige Programm.

Am Freitag, 17. Dezember, verbreitet Bella Italia mediterranes Flair unter dem Weihnachtsbaum. Ab 16 Uhr nehmen verschiedene Künstlerinnen und Künstler das Publikum mit auf eine Reise durch 40 Jahre italienische Musikgeschichte.

Am Freitag, 3. Dezember, treffen unter dem Titel „Feuer & Eis“ zwei Elemente aufeinander. Zunächst gestaltet ab 16 Uhr ein Eisbildhauer einen 1,5 Meter hohen Eisblock. Ab 18.30 Uhr starten dann zwei jeweils 15-minütige Feuershows. Eine Woche später, am 10. Dezember, gibt es im Volkspark eine Premiere. Ab 18 Uhr verzaubert in drei 15-minütigen Shows eine kombinierte Licht-, Laser- und Wassershow die Besucher mit magischen Momenten.

Auch für die Unterhaltung der jüngsten Weihnachtsmarktbesucher ist gesorgt. Ab dem 23. November und bis zum 28. Dezember warten immer wieder dienstags ab 15 Uhr entweder ein Puppentheater oder Clown Bubu auf die kleinen Gäste.

#### Ermäßigung mit dem Bummelpass

Eine tolle Idee, welche in dieser Form auf keinem anderen Weihnachtsmarkt zu finden ist, feiert einen runden Geburtstag. Seit 40 Jahren gibt es inzwischen den Bummelpass auf dem Hagener Weihnachtsmarkt. Und auch bei der 54. Auflage des Hagener Weihnachtsmarktes darf diese beliebte Attraktion nicht fehlen.

Dabei erwerben die Besucher für 12 Euro eine familiengerechte Zusammenstellung von unterschiedlichen Gutscheinen, die mit einer 50-prozentigen Ermäßigung an verschiedenen Fahrgeschäften und Ver-

kaufsständen eingelöst werden können. Jeder Bummelpass nimmt an der großen traditionellen Weihnachtsmarkt-Tombola teil. Und weil der Bummelpass Geburtstag feiert, ist ihm noch ein Sonder-Coupon „40 Jahre Bummelpass“ beigelegt.

Die Auslosung wird in diesem Jahr am Montag, 27. Dezember, um 17 Uhr auf der weihnachtlich dekorierten Bühne im Volkspark stattfinden.

Erhältlich ist der Bummelpass bei M12, der neuen Anlaufstelle der HAGENagentur in der Mittelstraße 12 (vormals WMF), montags bis freitags jeweils von 9 bis 17 Uhr, samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr. Auf dem Weihnachtsmarkt sind die Pässe bei Wagners Kinderkarussell (Adolf-Nassau-Platz), beim Kinderkarussell Alexius (Hohenzollernstraße) und beim Crazy Nikolaus (Volkspark) käuflich zu erwerben.

#### Grüner Weihnachtsmarkt

Bereits zum zweiten Mal präsentiert sich der Hagener Weihnachtsmarkt bewusst klima- und umweltfreundlich. Für den Marktbetrieb wird ausschließlich „Grüner Strom“ genutzt, der vom heimischen Energieunternehmen MARK E zur Verfügung gestellt wird. Außerdem verzichten die Imbisse und Ausschänke wieder komplett auf Plastikgeschirr und verwenden stattdessen umweltfreundliche Alternativen.

Infektionsschutz und Sicherheit auf dem Weihnachtsmarkt Natürlich wird das Thema „Infektionsschutz“ auch auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt großgeschrieben. Die Corona-Schutzverordnung des Landes NRW gilt uneingeschränkt. Danach gelten auf dem gesamten Weihnachtsmarkt die gängigen Hygiene- und Abstandsregeln. Ein Zugang zu allen Marktangeboten ist nur mit einem 3G-Nachweis möglich, welcher durch die Veranstalter und die städtischen Ordnungsbehörden stichprobenhaft kontrolliert wird. Die „3G-Regel“ gilt natürlich auch für die Innenbereiche der Ausschänke. Die Nachweise werden an den jeweiligen Eingängen kontrolliert. Beim Zugang zu den festen Sitz- und Stehplätzen in den Innenbereichen der Ausschänke besteht Maskenpflicht.

Bereits in den vergangenen Jahren haben die Veranstalter des Weihnachtsmarktes ein neues Sicherheitskonzept vorgelegt. An verschiedenen markanten Einfahrstellen haben die Schausteller Wassertanks aufgebaut und als Geschenkpakete verkleidet. Dieses Konzept hat sich laut dem städtischen Ordnungsamt bewährt. Auch in diesem Jahr haben sich die Weihnachtsmarktveranstalter mit Vertretern der Ordnungsbehörde, der Feuerwehr und der Polizei getroffen, um das aktuelle Sicherheitskonzept abzustimmen. In der Rathausstraße ersetzt wieder ein mobiler Toilettenwagen eine Sperre, um für die Besucher des Weihnachtsmarktes gleichzeitig in unmittelbarer Nähe zur Westfalenschänke ein zusätzliches Angebot zu schaffen.

#### Weitere Angebote zur Weihnachtszeit

Unter Federführung der City-Gemeinschaft hat sich auch der innerstädtische Einzelhandel in Hagen wieder einige Überraschungen für die Besucher ausgedacht. Die bunte und originelle Innenstadt-Beleuchtung, die durch die Unterstützung der Schausteller ermöglicht wurde, sorgt für eine gemütliche Weihnachtsatmosphäre in der Innenstadt. Am Sonntag, 19. Dezember, dem vierten Advent, lädt die City-Gemeinschaft Hagen zum verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr ein.

Das Angebot von Weihnachtsmärkten in den einzelnen Stadtteilen ist coronabedingt in diesem Jahr ausgedünnt. Der Hohenlimburger Lichtermarkt im Lennepark (26. bis 28. November), der Weihnachtsmarkt im Schloss Hohenlimburg an den Wochenenden im Dezember und der Weihnachtsmarkt im Wasserschloss Werdringen am 11./12. Dezember finden in diesem Jahr wieder statt und warten mit zahlreichen stimmungsvollen Angeboten auf.

Alles Wissenswerte rund um die Weihnachtsmärkte und die begleitenden Aktivitäten zur Weihnachtszeit finden Interessierte in der Weihnachtsbroschüre der Stadt Hagen oder im Internet unter [www.weihnachtsmarkt.hagen.de](http://www.weihnachtsmarkt.hagen.de). Zudem ist die Broschüre in der Touristeninformation M12, Mittelstraße 12, in den städtischen Bürgerämtern und auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt ausgelegt. Auch die Schausteller bieten ein eigenes Weihnachtsmarktportal im Internet unter „[www.hagenerweihnachtsmarkt.chayns.de](http://www.hagenerweihnachtsmarkt.chayns.de)“ an.

#### **Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401. (v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: [heike.heinig@stadt-hagen.de](mailto:heike.heinig@stadt-hagen.de)